Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur

Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale

Band: - (1981)

Heft: 2

Artikel: Viel Handwerkliches können für Posamentenfabrikation

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-794422

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

HANDWERKLICHES KÖNNEN FÜR **POSAMENTENFABRIKATION**

Die Herstellung von Posamenten erfordert auch heute noch recht viel Handarbeit, obwohl moderne Maschinen die einst mühsame Anfertigung der Fransen, Gimpen, Bänder, Borten und weiteren Posamenten-Artikel übernommen haben. Aber gerade die sorgfältige Erfüllung spezieller Kundenwünsche, wie dies in der AG Posamentenfabrik Zofingen, Zofingen, üblich ist, erheischt die ganze Einsatzbereitschaft der geübten Mitarbeiter, von der minutiösen farblichen Garnauswahl - analog der eingesandten Stoffe - über die Dessinierung und Struktur bis zur fertigen Passementerie.



Der Jacquardstuhl arbeitet zwar vollautomatisch, aber die ständige Überwachung und das kritische Begutachten der entstehenden Bänder ist für deren Qualität sehr wichtig / The jacquard loom does indeed operate fully automatically but continues einerwissen and ically, but continuous supervision and critical examination of the resulting ribbon are extremely important for maintaining high quality.

Auch Quasten, Kordeln oder die dicken Treppenseile sind Arbeiten, die echtes handwerkliches Können verlangen, ebenso die teils recht komplizierten Posamenten für Uniformen aller Art, für welche dieser Schmuck von eminenter Bedeutung ist.

Die in Zofingen eingesessene Spezialfirma, von der Bevölkerung liebevoll «Bumbeli» genannt, hat ihren Ursprung im Jahre 1893. Die unterschiedlichen Marktsituationen machten den Inhabern recht oft das Leben schwer, denn Exportmöglichkeiten wie auch die Mode beeinflussten immer wieder den Geschäftsgang positiv oder

War die Gründung des Unternehmens in Mühlethal vorgenommen worden, dislozierte man 1907 in einen Neubau nach Zofingen, wo auch heute noch der Firmensitz ist. Nach verschiedenen Direktorenwechseln übernahm Ernst Leisi die Leitung des Betriebes und erwarb wenig später, 1969, die Aktienmehrheit. Zur gleichen Zeit berief er seinen Schwiegersohn Lazlo Mraz in die Betriebsleitung, und 1970 trat auch dessen Frau, Esther Mraz-Leisi, in die Firma ein.

1978 zog sich Ernst Leisi aus dem Geschäft zurück und übergab dessen Führung der jungen Generation, die jedoch immer noch auf seinen fachmännischen Rat zählen darf.

Breit ausgemustertes Sortiment

Wie schon erwähnt, ist das Angebot der sehr flexiblen, leistungsfähigen Posamentenfabrik sehr breit ausgemustert und zählt mehr als 1000 Artikel für Heim- und Haustextilien, für Uniformen und Be-50 kleidung. Das Schwergewicht der

heutigen Produktion liegt auf Jacquard-Borten moderner und stilisierter Art, auf Häkelgalons, Embrassen, Quasten, Fransen, Gim-Kordeln, Schleuderstäben und Kordeln sowie den recht differenzierten Uniformen-Posamenten. 50 Angestellte und zwischen 60-70 Heimarbeiterinnen werden vom Unternehmen beschäftigt. Von der Produktion gehen ungefähr 20% in den Export. In der Schweiz ist ein eigener Vertreterstab eingesetzt, der die Kunden besucht und berät, wobei sich die Zielgruppen hauptsächlich aus Tapezierern, Innendekorateuren, Ausstattungsgeschäften, Polstermöbelfabrikanten, Vorhangateliers und Detailhandel rekrutieren. Im Ausland wird der

Posamenten-Vertrieb durch Gros-

sisten vorgenommen. Nicht selten

setzt sich Esther Mraz selber mit

Kunden zusammen, um mit ihnen

nach neuen Vorlagen und Entwür-

fen Spezialartikel zum exklusiven

Gebrauch zu entwickeln.



to the fabric model.

Service wird gross geschrie-

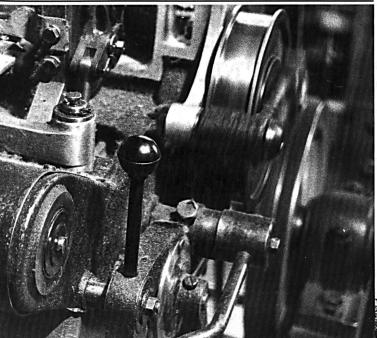
ben

Esther Mraz, die vor allem für die Kreation verantwortlich ist, besucht jede wichtige Messe, orientiert sich an Ausstellungen und studiert gerade für Stil-Posamenten die alten, authentischen Vorlagen des 18. und 19. Jahrhunderts. So ist es ihr möglich, eine Kollektion zusammenzustellen, die auch sehr

Δ Vierschiffiger Jacquardwebstuhl, mit Vierschiftiger Jacquardwebstuhl, mit welchem im Schuss mit vier verschiede-nen Koloriten gearbeitet werden kann. Da der Stuhl 6-gängig ist, können im selben Arbeitsgang 6 gleiche Borten hergestellt werden / Four-shuttle jac-quard loom, with which four different shades can be worked in the such Sistensia. shades can be worked in the weft. Since it is a 6-pass loom, 6 similar borders can be produced in one operation.

hohen Anforderungen entspricht. Die Firma bemüht sich, modische





DAUF DESCRIPTION AND AUTOM NEW THE PROPERTY OF THE PROPERTY OF

 $\triangleright \triangleright$

Das Überziehen von Holzformen für Vorhanghalter, aber auch die Produktion von Quasten, Treppenseilen, Posamenten für Uniformen sind sehr handarbeitsintensiv und verlangen grosses handwerkliches Können / The covering of wooden templates for curtain supports, in addition to the production of tassels, staircase cords and braiding for uniforms, require a great deal of manual work and a high standard of craftmanship.

Posamenten auf die aktuellen neuen Stoffe abzustimmen, mit reich dotiertem Lager für kurzfristige Lieferungen zu garantieren, mit einer riesigen Farbpalette an Garnen Farbwünsche der Kunden rasch zu erfüllen und den Betrieb so flexibel zu führen, dass je nach Orders schnell umgestellt werden kann. Die Musterbücher werden laufend à jour gehalten, um den Kunden stets mit den neuesten Kreationen vertraut zu machen und ihm auch neue Ideen für die Anwendung von Posamenten-Besatz zu vermitteln.

Es sind sehr vielfältige Aufgaben, die das Ehepaar Mraz mit seinem Mitarbeiterstab zu bewältigen hat, doch werden die täglichen Ansprüche stets als stimulierende Herausforderung betrachtet.

R. Hüssy

The production of trimmings The production of the still today calls for a great deal of manual dexterity, although modern machinery can now handle the formerly laborious production of fringes, gimps, tapes, borders and other trimming items. But the careful satisfaction of special customer requirements, as are frequently made of the Posamentenfabrik Zofingen Ltd., Zofingen, calls for the wholehearted dedication of skilled employees, from the detailed choice of coloured yarn - suitable for the fabrics delivered - of structure and design, through to the finished trimmings.

Tassels, cords and thick staircase ropes are also work calling for a high level of craftsmanship, in addition to the partly extremely complicated trimmings for all kinds of

uniforms, for which this decoration is of the utmost importance.

The Zofingen domiciled specialist company, affectionately called "Bumbeli" by the local inhabitants, was founded in the year 1893. The fluctuations in the market situation often made life difficult for the owners, since export opportunities, as well as fashion, constantly affected the business in a positive or negative way.

Following the foundation of the company at Mühlethal, it was transferred in 1907 to new premises at Zofingen, where the headquarters are still located today. After several changes of ownership, Ernst Leisi assumed direction of the company and shortly after, in 1969, acquired a controlling interest. At the same time he appointed his son-in-law Lazlo Mraz to the company management and in 1970 his wife, Esther Mraz-Leisi, also joined the company.

In 1978 Ernst Leisi retired from the company and handed over control to the younger generation, who can still, however, count on his expert advice.

modern and stylised form, crochet braiding, curtain loops, tassels, fringes, gimps, cords and sling rods, in addition to the wide range of uniform trimmings. The company provides employment for 50 people at its works and between 60 and 70 home-workers. Around 20% of the output is exported. It has its own representatives in Switzerland who visit and advise customers, of which the main target groups are decorators, interior decorators, furnishing companies, upholstery manufacturers, curtaining studios and retail traders. Distribution of trimming articles is performed by wholesalers abroad. Not infrequently Esther Mraz herself sits down with customers, in order to develop special articles for exclusive use from new patterns and drawings.

Service given pride of place

Esther Mraz, who is responsible above all for creation, visits every important trade fair, obtains information at exhibitions and studies the old, authentic patterns of the 18th and 19th centuries to gain inspiration for period trimmings. In this way, she is able to compile a collection which also satisfies very high demands.

The company endeavours to match fashionable trimmings to the current new fabrics, to guarantee short-term deliveries by means of a well-stocked store, to satisfy yarn colour requirements of customers quickly with a vast assortment of shades and to operate sufficiently flexibly to enable rapid change-over to comply with incoming orders. The pattern books are always kept up-to-date to allow customers an insight into the latest creations at all times and to provide them with new ideas for using trimmings.



Widely diversified assortment

As already mentioned, the product range of the highly flexible, efficient trimmings factory is extremely varied and includes over 1,000 articles for domestic textiles, uniforms and clothing. The main emphasis of current production is placed on jacquard borders of

The problems faced by Mr Mraz and his wife, together with company personnel, are many and varied, but the daily demands are always accepted as exciting challenges.